

Deutsch in der Mittelschule

Kompetenzziele am Ende der Mittelschule

Die Schülerin, der Schüler kann

- *Gesprächen folgen, den Informationsgehalt des Gehörten erfassen und die Standpunkte der Sprechenden nachvollziehen*
- *Meinungen, Standpunkte und Gefühle differenziert ausdrücken, auf Äußerungen anderer angemessen reagieren, Ansichten begründen und verteidigen, zu vorbereiteten Themen frei sprechen und verschiedene Techniken der Präsentation verwenden*
- *Texte selektiv und sinnbetont lesen, Informationsgehalt und die Einstellungen der Verfasser verstehen und das Lesen als Quelle persönlicher Bereicherung nutzen*
- *unterschiedliche Textarten verfassen, einen differenzierten Wortschatz verwenden und die Normen der Sprache beachten*
- *über das Gesprächsverhalten und das Gelingen von Kommunikation reflektieren, grammatisches Wissen für die Texterstellung nutzen, Vergleiche mit anderen Sprachen anstellen*

1. und 2. Klasse Mittelschule

| Fähigkeiten und Fertigkeiten | Kenntnisse | Lerninhalte | Lernwege/didaktische Hinweise |
|---|--|--|--|
| Hören | | | |
| Bewusst hinhören, Kernaussagen erfassen, detaillierte Informationen aufnehmen | Textwissen, nichtsprachliche Gestaltungsmittel | <ul style="list-style-type: none"> • mündliche Arbeitsanweisungen • Texte hören • aus Sachtexten Informationen entnehmen | <p>Die Auswahl und der Einsatz von Unterrichts- und Lernmethoden erfolgen durch die Lehrperson.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelarbeit • Partnerarbeit • Gruppenarbeit • Möglichkeiten der Gesprächsführung • kooperative Lernformen • kreativer Umgang mit Texten • verschiedene Formen der Textbearbeitung • Aktives Zuhören • verschiedene Erzählformen (Kurz-)Referate • Arbeitsformen am Computer • verschiedene Lesetechniken • ... |
| Redeabsichten erkennen, sich in den Gesprächspartner einfühlen, Meinungen und Standpunkte vergleichen | Merkmale von Diskussionen und Argumentationsformen | <ul style="list-style-type: none"> • Dialoge in verschiedenen Sprechsituationen • Aktuelle Anlässe, welche die Klasse betreffen • Bei Diskussionen aktiv zuhören • Sich eine Meinung bilden und andere Meinungen akzeptieren | |
| Gehörtes darstellen | Strategien zum Erstellen von Notizen und Übersichten | <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Visualisierungsmethoden | |
| Sprechen | | | |
| Verschiedene Gesprächssituationen bewältigen und dem Gesprächspartner mit Respekt begegnen | Formen dialogischen Sprechens und der Interaktion, Gesprächsregeln und -strategien | <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln in der Klasse • Dialoge: verschiedene Sprechsituationen • Diskussion | |

| | | | |
|--|---|--|--|
| Frei sprechen, deutlich artikulieren und einen differenzierten Wortschatz anwenden | Zusammenhängendes und freies Sprechen | <ul style="list-style-type: none"> • über sich erzählen • über Erlebtes berichten | Sprechen - erfolgt in allen Fächern in der Standardsprache, verschiedene Sprechanlässe werden genutzt, um die Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhöhen. |
| Verschiedene Sprechtechniken der Präsentation einsetzen | Präsentationstechniken, Rhetorische Elemente | <ul style="list-style-type: none"> • Kurzreferate (Sachthemen, Buchpräsentationen...) | |
| Figuren und Rollen im freien und geplanten Spiel entwerfen und darstellen | Szenisches Spiel | <ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele | |
| Lesen /Umgang mit Texten | | | Lesen ist eine Kernkompetenz und muss in allen Fächern und gezielt in der Leseförderung (1/2 Stunde pro Woche) geübt werden. |
| Verschiedene Lesetechniken anwenden, lautrichtig am Hochdeutschen orientiert lesen | Sinnbetontes überfliegendes, selektives, diagonales Lesen | <ul style="list-style-type: none"> • stilles Lesen • lautes und genaues Vorlesen • Leseübungen | |
| Textelemente untersuchen, Sachtexten Informationen entnehmen und diese bearbeiten | Strategien zum Erschließen von Texten | <ul style="list-style-type: none"> • Sachtexte (in Verbindung mit Geschichte, Erdkunde) • Lesetechniken erproben | |
| Literarische Texte analysieren | Merkmale von literarischen Texten | <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Formen der Kleinepik • lyrische Texte • Ganzlektüre | |
| Schreiben | | | |
| Ideen sammeln, einen Schreibplan entwerfen, Gedanken ausformulieren, überarbeiten und Endfassung erstellen | Phasen des Schreibprozesses | <ul style="list-style-type: none"> • Vorschrift erstellen und überarbeiten • Reinschrift | |

| | | | |
|--|--|---|---|
| Texte nachgestalten, fortsetzen und verändern | Gestaltungselemente | <ul style="list-style-type: none"> • Personenbeschreibungen • Fortsetzungsgeschichte • Reizwortgeschichte • Fantasie- und Erlebniserzählungen | Schreiben und Formulieren in allen Fächern; verschiedene Schreibanele sollen die Freude und die Fertigkeiten am Schreiben und Fabulieren erweitern. |
| Formen schriftlichen Ausdrucks üben | Erzählende, expressiv/kreative, beschreibende, informierende und appellierende Texte | <ul style="list-style-type: none"> • Fantasie- und Erlebniserzählungen • Bericht • Karte/Brief/E-Mail/SMS • Kreatives Schreiben | |
| Texte normgerecht schreiben | Schreibregeln | <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibung: Übungen nach Bedarf | |
| Einsicht in Sprache | | | |
| Merkmale von Dialekt und Hochdeutsch erkunden und aufzeigen | Sprachvarietäten | <ul style="list-style-type: none"> • Dialekt, Umgangssprache und Hochsprache | |
| Wort-, Satz- und Textgrammatik gezielt einsetzen | Wortarten, Satzglieder | <ul style="list-style-type: none"> • Wortarten • Satzglieder • Satzarten | |
| Die sprachlichen Besonderheiten in Südtirol wahrnehmen und beschreiben | Individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit in Südtirol | <ul style="list-style-type: none"> • Dialekt - Umgangssprache - Standardsprache • Mehrsprachigkeit in der Schule | |

| |
|--|
| Vorgaben laut den Rahmenrichtlinien für die Grund- und Mittelschule in Südtirol |
| Die Lerninhalte und Lernwege geben den einzelnen Lehrpersonen einen Rahmen vor, die Gewichtung der einzelnen Bereiche ist jedoch stark von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten der jeweiligen Klassen abhängig. |

3. Klasse Mittelschule

| Fähigkeiten und Fertigkeiten | Kenntnisse | Lerninhalte | Lernwege |
|--|--|--|--|
| Hören | | | Die Auswahl und der Einsatz von Unterrichts- und Lernmethoden erfolgen durch die Lehrperson. |
| Komplexe gesprochene Texte verstehen | Verfilmte Literatur, Hörbücher | <ul style="list-style-type: none"> • Podcasts, Hörbücher, Filme • Sachbeiträge aus Geografie und Geschichte | <ul style="list-style-type: none"> • Einzelarbeit • Partnerarbeit • Gruppenarbeit • Möglichkeiten der Gesprächsführung • kooperative Lernformen • kreativer Umgang mit Texten • verschiedene Formen der Textbearbeitung • Aktives Zuhören • verschiedene Erzählformen (Kurz-)Referate • Arbeitsformen am Computer • verschiedene Lesetechniken • ... |
| Verschiedene Ausdrucksweisen und Codes kritisch wahrnehmen | Medienberichterstattung | <ul style="list-style-type: none"> • Nachrichten in Radio, Fernsehen, sozialen Medien (in Zusammenhang mit Politischer Bildung) verfolgen | |
| Angebote zur persönlichen kulturell-ästhetischen Bereicherung nutzen | Künstlerische Darbietungen | <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Angebote nutzen, z.B. Theatervorstellungen, Autorenlesungen und Buchvorstellungen | |
| Sprechen | | | |
| In Diskussionen argumentieren und appellieren | Thesen, Argumente, Gegenargumente, Appelle | <ul style="list-style-type: none"> • Argumente darlegen • Gegenargumente finden • auf Gegenargumente reagieren | |
| Vorträge vorbereiten und halten | Sprachliche und mediale Präsentationen | <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse mündlich präsentieren • mediale Präsentationen • Vorhang auf - ab ins Theater | Sprechen in allen Fächern in der Standardsprache, verschiedene Sprechanlässe nutzen, um die Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhöhen. |

| | | | |
|---|---|--|---|
| Lesen/ Umgang mit Texten | | | |
| Zu zentralen Aussagen eines Textes Stellung beziehen und die Zusammenhänge im Kontext erfassen | Texterschließung aus dem Kontext | <ul style="list-style-type: none"> • Ganzlektüre • Aktuelle Texte (Topic, Zeitungen..) • Sachtexte v. a. mit historischen und geografischen Informationen | Lesen in allen Fächern, Auseinandersetzung mit Sachtexten und literarischen Texten (v. a. im Deutschunterricht) |
| Textmerkmale und Stilformen beschreiben und persönliche Deutungsversuche vornehmen | Wesensmerkmale poetischer Texte, Interpretationsmuster | <ul style="list-style-type: none"> • Balladen • Kurzgeschichten | |
| Schreiben | | | |
| Texte mit erörterndem Schwerpunkt verfassen, kritisch über spezielle Themen schreiben, eigene und fremde Einstellungen darlegen | Argumentative und appellative Textformen | <ul style="list-style-type: none"> • Erlebnis- und Fantasieerzählungen • Bildimpulse • Inhaltsangabe • Tagebuch - Innerer Monolog • Leserbrief • Einfache Erörterung | Schreiben und Formulieren in allen Fächern; verschiedene Schreibansätze sollen die Freude und die Fertigkeiten am Schreiben und Fabulieren erweitern. |
| Pragmatische Textformen verfassen | Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Gesuche und Protokolle | <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbungs/Motivations-schreiben • Lebenslauf, Gesuche • Brief/Karten • E-Mail/SMS | Neben dem literarischen und freien Schreiben werden verstärkt argumentative und appellative Textformen geübt. |

| | | | |
|--|--|---|--|
| Die eigenen Schreibfähigkeiten einschätzen und eigene Vorlieben für Textsorten ausbauen, die Wirkung von stilistischen Merkmalen berücksichtigen | Kriterienorientierte Textgestaltung, persönliche Stilmittel | <ul style="list-style-type: none"> • Selbstreflexionen | |
| Einsicht in Sprache | | | |
| Über das Gesprächsverhalten reflektieren und das Gelingen und Misslingen von Kommunikation untersuchen | Kommunikationsmodelle | <ul style="list-style-type: none"> • Dialekt - Jugendsprache - Standardsprache • Mehrsprachigkeit an der Schule | |
| Grammatisches Wissen zur Verbesserung der Texterstellung nutzen | Textgrammatische Zusammenhänge, Textverflechtungen, Verweise, Ersatzformen | Wiederholung der Wortarten und Satzglieder <ul style="list-style-type: none"> • Indikativ und Konjunktiv • Aktiv und Passiv • Satzlehre: Hauptsatzreihen, Satzgefüge, Nebensätze | |
| Veränderungen in der Sprache und im Sprachgebrauch untersuchen | Sprachwandel in Gegenwart und Vergangenheit | <ul style="list-style-type: none"> • Sprachwandel | |
| Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Erst-, Zweit- und Drittsprache beschreiben | Sprachstrukturen, Wort- und Bedeutungsverwandtschaften | <ul style="list-style-type: none"> • Parallelen zur Zweit- und Drittsprache herstellen | |

| |
|---|
| Vorgaben laut den Rahmenrichtlinien für die Grund- und Mittelschule in Südtirol |
| Die Lerninhalte und Lernwege geben den einzelnen Lehrpersonen einen Rahmen vor, die Gewichtung der einzelnen Bereiche ist jedoch stark von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten der einzelnen Klassen abhängig. |